



DÜNGUNG VON HASELNÜSSEN

Es wird oft angenommen, dass Haselnüsse genügsame Pflanzen sind. Um aber eine reiche Ernte zu erzielen, braucht es eine ausreichende Düngung. Nur ein gut versorgter Baum kann die Energie aufbringen, jedes Jahr verlässlich hohe Erträge in bester Qualität zu liefern.

ORGANISCHE DÜNGUNG

Eine regelmässige organische Düngung (tierisch oder pflanzlich) bis zum Ende des Winters ist gut für die Bodenfruchtbarkeit und für dessen Wasserspeichervermögens. Bei der organischen Düngung ist ein besonderes Augenmerk auf die Einhaltung der Düngungsnormen zu werfen. Die organische Düngung sollte bis spätestens Mitte April ausgebracht werden. Wenn möglich schon im Winter, um Verzögerungseffekte bei der Stickstoffversorgung zu vermeiden. Es wird empfohlen, auch bei einer mineralischen Düngung eine organische Grunddüngung durchzuführen. Mit der mineralischen Düngung sollten anschliessen die fehlenden Nährstoffe kompensiert werden.

DÜNGUNGSNORMEN

Normen (kg/ha)			
N	P2O5	K2O	Mg
90	20	50	15

MINERALISCHE DÜNGUNG

Der Stickstoff ist das Schlüsselement für das Baumwachstum. Die Stickstoffdüngung sollte kurz vor Vegetationsbeginn erfolgen, damit dieser den Bäumen zur Verfügung steht. Die Düngung sollte in 2 bis 3 Gaben aufgeteilt werden (Anfangs April, Mitte Mai, Mitte Juni) und vor einem angekündigten Regen erfolgen. Eine leichte Bewässerung ist für die Assimilation der Nährstoffe sinnvoll.

Bei sehr stark wachsenden Bäumen wird empfohlen entsprechend die Stickstoffgaben anzupassen und zurückhaltend düngen.

Wo keine organische Düngung vorgenommen wird, kann Phosphor und Kalium im Sommer ausgebracht werden. Phosphor- und Kaliumdünger kann bei Haselnussbäumen, die älter als 6-7 Jahre sind, im ersten oder zweiten Durchgang zugeführt werden (Bedarf auf 1 ha Haselnuss: 20 kg

P, 45 kg K). Dieser Bedarf kann leicht durch die Gabe von Kompost am Ende des Winters gedeckt werden.

BLATTDÜNGUNG

Zur Unterstützung der Befruchtung der Haselnüsse kann Anfang Mai eine Bor- und Zinkdüngung durchgeführt werden. Es sind verschiedene Handelsspezialitäten auf dem Markt erhältlich, Dosierung erfolgt gleich wie im Obst.

In Anlagen, wo das Zink ein Problem ist, wird empfohlen die Formen Zinksulfat oder Zinkchelat zu verwenden, da diese von der Pflanze aufgenommen werden kann. Ansonsten reicht Zinkoxid.

JUNGANLAGEN

In den ersten Jahren, also in der Aufbauphase ist eine ausgewogene eher Stickstoffbetonte Düngung wichtig, weil die jungen Bäume besonders zwischen dem Austrieb im Frühjahr und Mitte Juni Stickstoff für ein ausgeglichenes Wachstum benötigen.

Erfolgt eine Grunddüngung vor der Pflanzung, ist die Verabreichung von Phosphor und Kali in den ersten Jahren nicht notwendig.

Alter	Stickstoffmenge	Streudurchmesser
Erstes Laub	0g/Baum	
Zweites Laub	20-25g/Baum	1m
Drittes Laub	30-40g/Baum	1.5m
Viertes Laub	50-60g/Baum	In der Reihe, 1m auf jeder Seite des Baumes
Fünftes Laub	60-80g/Baum	In der Reihe, 1.2m auf jeder Seite des Baumes
Sechstes Laub	70-90g/Baum	In der Reihe, 1.3m auf jeder Seite des Baumes